

**Sechster Tarifvertrag vom 5. November 2012  
zur Änderung des Bezirkstarifvertrags für die  
kommunalen Nahverkehrsbetriebe Baden-Württemberg  
(BzTV-N BW) vom 13. November 2001**

**Zwischen dem**

**Kommunalen Arbeitgeberverband Baden-Württemberg e.V.**

**- einerseits -**

**und**

**der Vereinten Dienstleistungsgewerkschaft (ver.di),  
- Landesbezirk Baden-Württemberg -**

**- andererseits -**

**wird folgender Tarifvertrag geschlossen:**

Der Bezirkstarifvertrag für die kommunalen Nahverkehrsbetriebe Baden-Württemberg vom 13. November 2001, zuletzt geändert durch den Fünften Tarifvertrag vom 31. März 2012 zur Änderung des Bezirkstarifvertrags für die kommunalen Nahverkehrsbetriebe Baden-Württemberg (BzTV-N BW) vom 13. November 2001, wird wie folgt geändert:

**1.**

§ 11 Absatz 1 Unterabsatz 2 erhält folgende Fassung:

"Durch freiwillige Betriebsvereinbarung bzw. durch einvernehmliche Dienstvereinbarung kann geregelt werden, dass Arbeitnehmer für Arbeiten an Feiertagen, abweichend von Unterabsatz 1 Satz 2 Buchst. d, einen Feiertagszuschlag in Höhe von 135 v.H. erhalten, wenn die an den Feiertagen geleistete Arbeitszeit der nach § 9 Absatz 1 a zu ermittelnden Jahressollarbeitszeit hinzugerechnet wird. Das Nähere ist in der freiwilligen Betriebsvereinbarung bzw. in der einvernehmlichen Dienstvereinbarung zu regeln. Eine einvernehmliche Dienstvereinbarung liegt nur ohne Entscheidung der Einigungsstelle vor."

**2.**

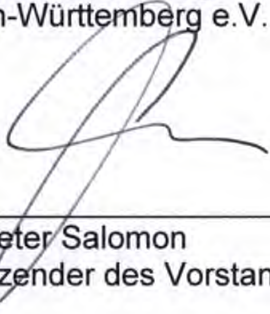
Die Protokollerklärung zu § 11 Absatz 1 Unterabsatz 2 wird gestrichen.

Dieser Tarifvertrag tritt zum 1. Juli 2011 in Kraft.

Stuttgart, den 5. November 2012

Für den

Kommunalen Arbeitgeberverband  
Baden-Württemberg e.V.

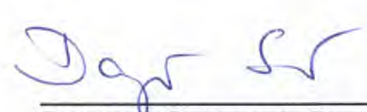


---

Dr. Dieter Salomon  
Vorsitzender des Vorstands

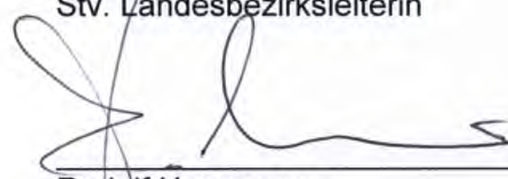
Für die

Vereinte Dienstleistungs-  
gewerkschaft (ver.di)  
- Landesbezirk Baden-Württemberg -



---

Dagmar Schorsch-Brandt  
Stv. Landesbezirksleiterin



---

Rudolf Hausmann  
Landesfachbereichsleiter Verkehr